

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Eva- Maria Kröger, Fraktion DIE LINKE

Künstlernachlässe in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Welche Archive bzw. Initiativen für die Bewahrung von Künstlernachlässen existieren in Mecklenburg-Vorpommern (bitte jeweilige Trägerschaft angeben)?

Folgende Einrichtungen beziehungsweise Initiativen sind der Landesregierung bekannt:

Archiv für Bildende Kunst

Trägerschaft: Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Ost-Schriftsteller-Archiv

Trägerschaft: Literaturzentrum Neubrandenburg e. V.

Werkarchiv des Schriftstellers Walter Kempowski

Trägerschaft: Kempowski-Archiv Rostock, Ein bürgerliches Haus e. V.

Uwe-Johnson-Archiv

Trägerschaft: Johannes und Annitta Fries Stiftung

Unterbringung seit 2012 in den Räumen der Universitätsbibliothek Rostock

Wolfgang-Koeppen-Archiv

Trägerschaft: Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald

Landesfilmarchiv/Nachlassverwaltung des DDR-Naturfilmers Siegfried Bergmann

Trägerschaft: Mecklenburg-Vorpommern Film e. V.

2. Welche Bedeutung misst die Landesregierung dem Anliegen solcher Archive zu?

Die Landesregierung unterstützt und fördert entsprechend ihren durch den Landeshaushalt gegebenen Möglichkeiten die Träger der Archive bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zur Verwaltung von Künstlernachlässen.

Für den Filmbereich gibt es bereits eine umfängliche Nachlassverwaltung unter Koordinierung des Bundesarchives. Alle Filmnachlässe aus staatlichen deutschen Archiven sind in einer Datenbank erfasst.

3. Welche Archive zur Bewahrung von Künstlernachlässen in Mecklenburg-Vorpommern hat die Landesregierung mit Fördermitteln unterstützt?

Die Landesregierung hat die Träger des Ost-Schriftsteller-Archivs und des Kempowski-Archivs Rostock mit Fördermitteln unterstützt.

Im Rahmen der Förderung des Projektes „Filmbüro Mecklenburg-Vorpommern“ wird auch das Landesfilmarchiv mit Fördermitteln der Landesregierung unterstützt. Das Archiv dient nicht vorrangig der Bewahrung von Künstlernachlässen, ist jedoch bereit, Filmbestände als Depositum zu übernehmen.

Die Universität Rostock hat im Jahr 2013 die „Erschließung und elektronische Verzeichnung der Bibliothek Uwe Johnsons“ gefördert.

4. Sind Vertreterinnen und/oder Vertreter des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei den Vorhaben des Bundesverbandes Künstlernachlässe (BKN) involviert?
 - a) Wenn ja, um welche konkrete Art der Zusammenarbeit mit dem BKN handelt es sich dabei?
 - b) Wenn nicht, gibt es Pläne hinsichtlich einer Beteiligung?

Zu 4 und a)

Vertreterinnen und Vertreter des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind nicht unmittelbar in die Vorhaben des Bundesverbandes Künstlernachlässe (BKN) involviert.

Zu b)

Im Kulturausschuss der Kultusministerkonferenz, in dem das Land Mecklenburg-Vorpommern vertreten ist und mitarbeitet, wurde eine ad-hoc-Arbeitsgruppe Künstlernachlässe eingerichtet. In der Arbeitsgruppe wurden die Themen digitaler Leitfaden, Beratungsangebot für Nachlasshaltende und die Anforderungen an Erfassungsprogramme für Nachlässe umfassend diskutiert. Derzeit werden anhand der Dokumentation „Anlass. Nachlass. Kompendium zum Umgang mit Künstlernachlässen“ ein digitaler Leitfaden der Länder und entsprechende Beratungsangebote entwickelt.